Lagebericht
für das Geschäftsjahr 2025
der

Hans Eibinger Gesellschaft m.b.H.,
Baumaschinen, Zubehör, Verschleißteile

Packerstraße 165
8561 Söding

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Entwicklung

a. Geschäftsverlauf

Im Jahr 2023 verschlechterte sich die Auftragslage in der Baubranche bedeutsam. In den Jahren 2024 und 2025 setzte sich diese Entwicklung fort. Im Jahr 2026 ist noch keine Trendumkehr erkennbar. Bereits im Bau befindliche Projekte werden fertiggestellt und neue Aufträge bleiben aus. Die Nachfrage nach Neubauten ist aufgrund der ungünstigen Zinslandschaft und hoher Baukosten - getrieben durch die hohe Inflation - sowohl bei der öffentlichen Hand, gewerblichen und privaten Bauherren stark zurückgegangen. Die Entwicklung der Auftragslage in der Baubranche trifft auch indirekt die Hans Eibinger Gesellschaft m.b.H..

Entgegen den letzten beiden Jahren konnte der Umsatz 2025 gegenüber dem Jahr 2024 um 2,34 % leicht gesteigert werden (2024: Umsatzrückgang 23,60 %).

Durch den Umsatzanstieg hat sich auch der Materialeinsatz um 4,21 % erhöht. Der Materialeinsatz im Verhältnis zu den Umsatzerlösen ist von 83,4 % auf 84,9 % gestiegen.

Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 11,43 % gestiegen, während die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 2,3 % reduziert werden konnten. Die Abschreibungen sind gegenüber dem Vorjahr um 31,8 % gesunken, was auf die geltend gemachte degressive Abschreibung zurückzuführen ist.

b. Bericht über die Tochtergesellschaften

Bei der Tochtergesellschaft in Deutschland sind im Jahr 2025 noch laufende Aufwendungen in Zusammenhang mit der Liquidation angefallen. Die Liqudiation ist noch nicht abgeschlossen.

c. Finanzielle Leistungsindikatoren

	2025	2024
Cash-flow in % vom Umsatz	1,0 %	3,2 %
Gesamtkapitalrentabilität	1,1 %	4,0 %
Eigenkapitalrentabilität	0,8 %	4,7 %
Eigenkapitalquote	73,7 %	72,3 %

Cashflow-Kennzahlen:

in TEUR	2025	2024
Cash-Flow aus der betrieblichen Tätigkeit	715,7	616,0
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-28,4	503,8
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-271,3	-1.076,8

weitere Kennzahlen:

	2025	2024
Nettoverschuldung (Net Debt) gem. KFS BW 3	TEUR 1.794	TEUR 2.222
Nettoverschuldungsgrad gem. KFS BW 3	15,0 %	18,4 %
Nettoumlaufvermögen gem. KFS BW 3	TEUR 10.428	TEUR 10.627

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens

a. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Auswirkungen der Baukrise in Österreich werden im Jahr 2026 sowohl in der Umsatzentwicklung als auch im Ergebnis spürbar sein. Ebenso ist die Erhöhung der Personalaufwendungen, welche der herrschenden – außergewönlich hohen Inflation - geschuldet ist, eine Herausforderung.
Es werden alle Kosten des Unternehmens analysiert und an die neuen Gegebenheiten angepasst, um die Auswirkungen auf das Jahresergebnis 2026 zu optimieren.

Durch stetige Investitionen in den letzten Jahren ist das Unternehmen technisch sehr gut ausgestattet, sodass in 2026 keine wesentlichen Investitionen getätigt werden müssen.

Nach Beendigung der Zusammenarbeit mit der Firma Putzmeister Concrete Pumps GmbH per 31.12.2024, bleibt die Hans Eibinger GmbH weiterhin Servicepartner. Seit dem 1.1.2025 ist die Hans Eibinger GmbH offizieller Vertragshändler der Fa. Schwing GmbH und der Fa. Stetter GmbH für die Marktgebiete Österreich und Kroatien.

b. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Es ist aus heutiger Sicht nicht absehbar, wie lange die Baukrise hoch anhalten wird. Wir rechnen frühestens ab Mitte 2027 mit einer Verbesserung der Situation am Bau.

c. Finanzielle Risiken

Die bereits oben erwähnten Risiken des Rückganges der Nachfrage an Neubauprojekten in Österreich sowie die gesamtökonomischen Auswirkungen der Ukraine-Krise sind sehr schwer einzuschätzen.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Von der Gesellschaft wird keine Forschung und Entwicklung durchgeführt, da es sich um ein Handels- und Serviceunternehmen handelt. Es wird aber laufend an Verbesserungen an den von der Gesellschaft verkauften Produkten gearbeitet.

Söding, den

Geschäftsführer

Mag. Joachim Eibinger

Mag. Dr. Margareta Eibinger-Scherz

28. AUG. 2026